



Der Mittelstand wird ausgepresst!

Das nicht abschätzbare Steuergeschenk für Unternehmen bedeutet Leistungsabbau und höhere Steuern für uns alle.

Thurgauer Komitee

NEIN

zum Unternehmenssteuer-Bschiss

Auf Druck aus dem Ausland gibt die Schweiz mit der Unternehmenssteuerreform III umstrittene Steuerprivilegien auf kantonaler Ebene auf. Aber statt die bestehenden Steuerschlupflöcher einfach abzuschaffen, werden neue eingeführt und die Unternehmenssteuern masslos gesenkt. Die Reform reisst Milliarden-Löcher in die Kassen von Bund, Kantonen, Städten und Gemeinden! Dafür bezahlen wir alle mit schlechteren Dienstleistungen und höheren Steuern und Gebühren.

Im Kanton Thurgau sollen die Unternehmen rund einen Fünftel weniger Steuern bezahlen. Wie hohe Steuerausfälle undurchsichtige Steuertricks wie die Patentbox bringen werden, kann niemand abschätzen.

NEIN zu einer Reform, die:

- den Bund Milliarden kostet.
- den Kanton und die Gemeinden Millionen kostet.
- neue Steuerschlupflöcher schafft.
- in der Folge höhere Steuern und weniger Leistungen für uns alle bringt.

Abstimmung vom 12. Februar 2017: Thurgauer Komitee gegen die Unternehmensteuerreform III



Sozialdemokratische Partei
Kanton Thurgau



JUSO

